



# Mitteilungsblatt Nr. 30 / September 2008

## Rätische Vereinigung für Familienforschung

---

Liebe Leserin, lieber Leser

Mit dem ersten Herbstwind der durch Baumwipfel rauscht, flattert auch ein RVFF-Blättli in Ihren Briefkasten. Da wir diesmal, trotz der Sommerpause, keine Änderung im Mitgliederbestand zu vermelden haben, zu den Themen Ausblick – Rückblick.

### Programm Herbst 2008

Wir freuen uns, Ihnen unser Herbstprogramm vorstellen zu dürfen und wir hoffen natürlich, dass Sie, liebe Familienforscherinnen und Genealogen, den einen oder andern Samstag – oder gleich alle vier – mit dem Rotstift in der Agenda markieren.

#### ➤ **Samstag, 27. September 2008**

Enrico Giacometti, Chur, spricht zum Thema  
„**Die Einführung des Telegraphen in Graubünden**“ (mit Bildern)

Treffpunkt: 14.00 Uhr obere Gaststube im Hotel Drei Könige,  
Reichsgasse 18, Chur.

#### ➤ **Samstag, 11. Oktober 2008**

##### **Nachmittäglicher Herbstausflug nach Fläsch:**

- Geführter Rundgang durch das Winzerdorf Fläsch
- Max Kunz erzählt von seinen Forschungen zu Fläscher Geschlechtern
- Zvieri – offeriert von der RVFF - mit Suuser oder Fläscher in einem Torkel



Treffpunkt: 13.45 Uhr am Dorfeingang Richtung Maienfeld. Autofahrer parkieren am Dorfeingang. Bahnreisende benützen den Zug Chur ab 13.16, Bad Ragaz an 13.32, und das Postauto Bad Ragaz ab 13.35, Fläsch an 13.40.

Postauto Fläsch ab 17.17, Bad Ragaz an 17.22, Zug Bad Ragaz ab 17.27, Chur an 17.43, Chur ab Richtung Thusis 17.58, Chur ab Richtung Surselva 17.56.

➤ **Samstag, 15. November 2008**

Markus Züst, St. Margrethen, spricht zum Thema  
„**Der Einfluss der Reformation auf die Kirchenbücher**“  
(mit Bildern)

Treffpunkt: 14.00 Uhr obere Gaststube im Hotel Drei Könige,  
Reichsgasse 18, Chur.

➤ **Samstag, 29. November 2008**

**Besuch im Staatsarchiv Graubünden, Chur.**

Ursus Brunold, Stellvertreter des Staatsarchivars, führt uns durch  
die Räumlichkeiten des Archivs und zeigt uns einige  
„Genealogische Quellen im Staatsarchiv“

Treffpunkt: 13.30 Uhr vor dem Haupteingang Staatsarchiv /  
Kantonsbibliothek, Karlihofplatz, Chur.

Anschliessend Umtrunk in einem Restaurant in der Umgebung des  
Staatsarchivs.

Wir freuen uns, wenn Sie von unserem Programm rege Gebrauch  
machen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Gäste sind zu allen Veran-  
staltungen der RVFF herzlich willkommen!

## **Rückblick**

### **Frühlingsausflug ins vordere Safiental und nach Valendas vom 31. Mai 2008**

Der Entscheid des Vorstandes, eine ganztägige Exkursion zu wagen,  
war richtig: 37 Personen bestiegen in Reichenau das Postauto, wel-  
ches uns von Etappe zu Etappe eines erlebnisreichen Tages führte.

Die Fahrt über Bonaduz und Versam nach Tenna unterbrachen wir  
ein erstes Mal, um die gewaltige Rheinschlucht und die kunstvoll an-  
gelegten Strassenwerke zu bewundern. In Tenna brachte uns unser  
Mitglied Paul Gartmann seine Heimat näher. Unter seiner Führung  
warfen wir einen Blick ins Safiental und besichtigten die Kirche mit  
ihren kurz nach 1408 entstandenen Wandmalereien, die erst 1957  
aufgedeckt und kürzlich restauriert worden sind.

Dann überraschten uns Peter Michael und seine Familie im Bodahuus Arezen mit einem Apero. Die gestapelten Brennholzvorräte zeigten uns, dass unser Präsident alternativ und (doch) gut geerdet ist !



Im urchigen Lokal auf Beni's Hirschfarm in Arezen nahmen wir das Mittagessen ein.

Vom Oberguot in Versam überblickten wir einen Teil der Rheinschlucht / Ruinaulta und vom Groosswaalt / Uaul Grond und schauten hinüber zum Flimserstein / Crap da Flem. Die doppelsprachigen Ortsbezeichnungen zeigen uns die Walser Einflüsse auf die Romanen und umgekehrt.



Auf dem Altaun, dem Aussichtspunkt bei Valendas, begannen wir den Rundgang durch das von Bauten und Umbauten der Marchion, Casutt und Arms und anderer Familien im 18. Jahrhundert geprägte Dorf. Haben Sie gewusst, dass der grösste Holzbrunnen Europas mit seiner geheimnisvollen Meerjungfrau mitten in Valendas steht? Zu einem «Ferien im Baudenkmal»-Objekt soll nach einer fachgerechten Restaurierung auch das Tirralihuus werden. Die Schoggitaler-Aktion 2007 hat zu einem Teil der Finanzierung beigetragen.

Unser Mitglied Giusep Tschuor erfreute uns auf der von Johann Peter Marchion, Offizier in holländischen Diensten, gestifteten barocken Orgel in der Dorfkirche mit einigen musikalischen Leckerbissen

Donat Caduff aus Sagogn hat seine im Nationalen Wettbewerb 2004 "Schweizer Jugend forscht" mit einem "hervorragend" ausgezeichnete Arbeit "Augenschein in Valendas" als Buch herausgegeben.

Zum Abschluss luden uns Anni Zinsli und Regula Ragettli, ebenfalls Mitglieder unserer Vereinigung, zu einem reichhaltigen Zvieri ein. Mit diesem Imbiss vor der Kulisse herrschaftlicher Häuser und bäuerlicher Wirtschaftsbauten, einem Ortsbild nationaler Bedeutung, rundeten wir unsere Exkursion ab, bevor uns das Postauto nach Ilanz brachte.

Wir danken unseren Mitgliedern aus der Region recht herzlich für die Mitgestaltung des gelungenen Ausflugs.

(Peter Burkhart)

